

Schutzengel können zwei wichtige Projekte abschließen

Schwerstkranker Niklas Reichrath hat sein Badezimmer und Jannik Schewes seinen Innenlift

Freude beim Blieskasteler Schutzengelverein: In Wadgassen hat Niklas jetzt ein behindertengerechtes Badezimmer. Und in Pinnungen kann Jannik Schewes mit seinem Innenlift fortan alle Etagen des Hauses erreichen.

Pinnungen. Klaus Port, Vorsitzender des Blieskasteler Schutzengelvereins, war sichtlich stolz: Zwei wichtige Projekte sind vergangene Woche erfolgreich zum Abschluss gekommen. Der schwerstkranke Niklas Reichrath in Wadgassen erhält ein behindertengerechtes Badezimmer mit einem Zuschuss von 10 000 Euro aus Spendengeldern des Schutzengelvereins, und in Pinnungen wurde im Haus der Familie Schewes der Aufzug fertig gestellt, mit dem Sohn Jannik nun in der Lage ist, im Haus alle Etagen zu erreichen. Der 17-jährige Jannik, der vor fünf Jahren bei einem Unfall mit dem Fahrrad schwerste Verletzungen erlitten hat, konnte bislang nicht ohne fremde Hilfe in ein anderes Stockwerk gelangen, er musste stets getragen werden. Trotz der schweren Verletzungen kämpft sich Jannik täglich ein Stückweit mehr ins Lebens zurück und hat viel Sonne im Herzen: Als am

Donnerstag der Innenlift offiziell übergeben wurde, führte er mit allen Gästen ein Gespräch. Dabei zeigte er auch sein großes Interesse am Fußball, wo er weiß, was sich in den Ligen abspielt. Jannik muss täglich zu Therapien nach

Kaiserslautern, wohin ihn seine Mutter Karin begleitet, meistens sind sie acht Stunden lang unterwegs, und die Mutter bleibt bei allen Anwendungen dabei, wie sie uns erzählte. Sie ist froh, dass die Therapien so gut wirken und Jan-

nik ein schlimmeres Schicksal erspart bleibt. Der Junge sei geistig voll auf der Höhe, und er selbst habe auch großes Interesse daran, einen Schulabschluss abzulegen. Auch sein älterer Bruder Manuel kümmert sich rührend um ihn, er fährt zum Beispiel an jedem Wochenende mit ihm zum therapeutisch sehr wichtigen Besuch im Schwimmbad.

Der Bau des Aufzugs stellte die Familie zunächst vor eine schwere Aufgabe, denn die Vorbereitungen für den Einbau im Wohnhaus waren erheblich. Doch Hubert und Karin Schewes erhielten riesige Unterstützung von Verwandten und Freunden, die beim Deckendurchbruch ebenso mithalfen wie bei der Verlegung von Heizungsrohren oder der Anderrung der Deckenpaneele sowie bei den Maler- und Tapezierarbeiten. Dankbar veranstalteten sie am Wochenende ein Helfertag für alle, die sie mit Rat und Tat unterstützt haben. Mit dem geschlossenen Innenlift, den die Firma Cam aus Wiesbaden eingebaut hat, kann Jannik nun alle Etagen im Wohnhaus, vom Keller bis zum Obergeschoss, selbstständig erreichen.

Der Schutzengelverein finanziert das Projekt mit rund 37 000

Euro, so Klaus Port, der mit den Vorstandskollegen Diana Eicher und Peter Geble zur Übergabe nach Pinnungen gekommen war. „Dank großer Unterstützung vieler hilfsbereiter Menschen ist uns das hier gelungen“, erklärt Port. Mit Schutzengellauf und vielen anderen Aktionen sammelt der Verein Spenden, um solche Aktionen zu finanzieren. Man sieht, es lohnt sich. fb

www.

blieskasteler-schutzengel.de

AUF EINEN BLICK

Ein „Zumba-Open-Air“ organisiert der Blieskasteler Schutzengel-Verein am Sonntag, 18. August, von 17 bis 21 Uhr auf dem Sportplatz des SV Webenheim. Für die Benefiz-Veranstaltung, die von fünf Zumba-Trainerinnen gestaltet wird, werden im Vorverkauf 14 Euro, an der Abendkasse 15 Euro kasziert. Bei schlechtem Wetter wird das Programm dann in die Sporthalle im Blieskasteler Freizeitzentrum Bliesau verlegt. fb



Mit den neuen Innenlift im Wohnhaus kann Jannik nun alle Räume im Haus erreichen. Auf unserem Foto steht ihm sein Bruder Manuel noch hilfreich zur Seite. FOTO: FREDI BRABÄNDER